

Verdi fordert Ende von Befristungspraxis

Berlin. Die Gewerkschaft Verdi hat die Bundesregierung am Montag in einer Mitteilung aufgefordert, umgehend für ein Ende der Möglichkeit sachgrundloser Befristungen von Arbeitsverhältnissen zu sorgen. »Es ist höchste Zeit, das Teilzeit- und Befristungsgesetz entsprechend zu ändern. Auch die Sachgründe gehören auf den Prüfstand, um die missbräuchliche Nutzung zu verhindern«, sagte die stellvertretende Verdi-Bundesvorsitzende Andrea Kocsis. Im Gegensatz zu anderen Unternehmen habe die Deutsche Post AG ein Entfristungskonzept. Der Gesamtbetriebsrat und Verdi befürworteten dies, sprächen sich aber eindeutig gegen pauschale Kriterien zur Beurteilung von Beschäftigten aus. Am Sonntag war bekanntgeworden, dass die Post Entfristungen von den Krankheitstagen der Mitarbeiter abhängig macht (jW berichtete). (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/332118.verdi-fordert-ende-von-befristungspraxis.html>